

Herausforderung Antibiotikaresistenzen – eine ganzheitliche Betrachtung und neueste Erkenntnisse zur Risikowahrnehmung

Antibiotikaresistente Keime sind ein Problem der Humanmedizin und der Tiermedizin.

In den letzten Jahren wächst das Bewusstsein dafür, dass antibiotikaresistente Keime ein Problem sind, das Veterinär- und Humanmedizin nur gemeinsam lösen können, indem jeder sich den Herausforderungen in seinem Gebiet stellt.

Für die Lebensmittelproduktion heißt das, die Bildung resistenter Keime bei Tieren zu begrenzen und ihre Übertragung auf den Menschen zu vermindern.

Für die Humanmedizin stellen sich die gleichen Fragen zur Entstehung von Resistenzen und adäquaten Handlungsoptionen.

Eine aktuelle Studie des BfR im Vorfeld der Internationalen Grünen Woche 2015 hat die Risikowahrnehmung der Verbraucher zum Thema Antibiotikaresistenzen untersucht. Die Ergebnisse werden auf dieser Veranstaltung präsentiert.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Stand der Erkenntnisse in diesem Bereich vorzustellen und Perspektiven zu diskutieren.

Veranstalter

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

Das BfR ist eine wissenschaftliche Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und berät zu Fragen der Lebensmittel-, Chemikalien- und Produktsicherheit.

Donnerstag, 22. Januar 2015

12:00–12:15 Uhr

Begrüßung

*Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel,
Präsident des Bundesinstituts für
Risikobewertung*

12:15–12:30 Uhr

Antibiotikaresistenz bei Nutztieren – Übertragungswege zum Menschen

*PD Dr. Bernd-Alois Tenhagen,
Bundesinstitut für Risikobewertung*

12:30–12:45 Uhr

Resistente Keime von Tieren – Bedeutung für den Menschen

*Dr. med. Robin Köck,
Universitätsklinikum Münster*

12:45–13:00 Uhr

Antibiotikaresistenzen bei Nutztieren: Ein- und Austragswege

Prof. Dr. Uwe Rösler, Freie Universität Berlin

13:00–13:15 Uhr

Maßnahmen zur Eindämmung von Antibiotikaresistenzen

*Prof. Dr. Thomas Heberer, Bundesamt für
Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit*

13:15–13:30 Uhr

Angst oder Gelassenheit? – Risikowahrnehmung bei Verbrauchern

*PD Dr. Gaby-Fleur Böhl,
Bundesinstitut für Risikobewertung*

13:30–13:50 Uhr Diskussion

13:50 Uhr

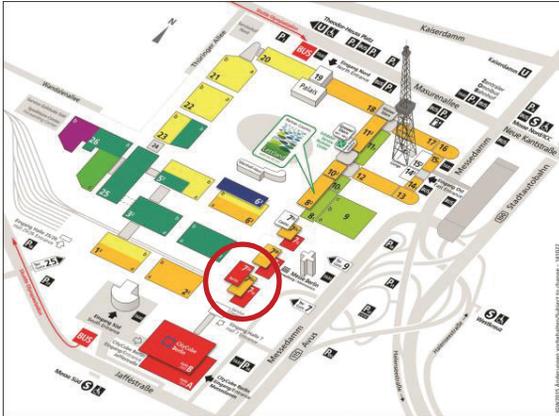
Schlusswort

*Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel,
Präsident des Bundesinstituts für
Risikobewertung*

Ort der Veranstaltung:

Messe Berlin, Messedamm, 14055 Berlin
Eingang Service Center Halle 7,
Halle 7.3, Raum Berlin 1

www.gruenewoche.de/DieMesse/Gelaendeplan



Anmeldung:

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.
Bitte melden Sie sich bis zum **21.01.2015** über
das Online-Formular unter dem Menüpunkt
„Veranstaltungen“ an:

www.bfr.bund.de/de/veranstaltungen.html

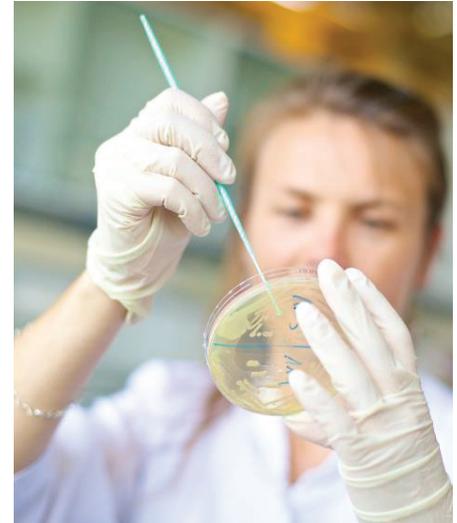
Veranstalter:

Bundesinstitut für Risikobewertung
Max-Dohrn-Straße 8–10, 10589 Berlin
Tel. 030-18412-0, Fax 030-18412-4741,
www.bfr.bund.de



BUNDESINSTITUT FÜR RISIKOBEWERTUNG

Herausforderung
Antibiotikaresistenzen –
eine ganzheitliche Betrachtung
und neueste Erkenntnisse
zur Risikowahrnehmung



**BfR-Forum zur Internationalen
Grünen Woche**

**22. Januar 2015,
Messegelände Berlin**



Bundesinstitut für Risikobewertung